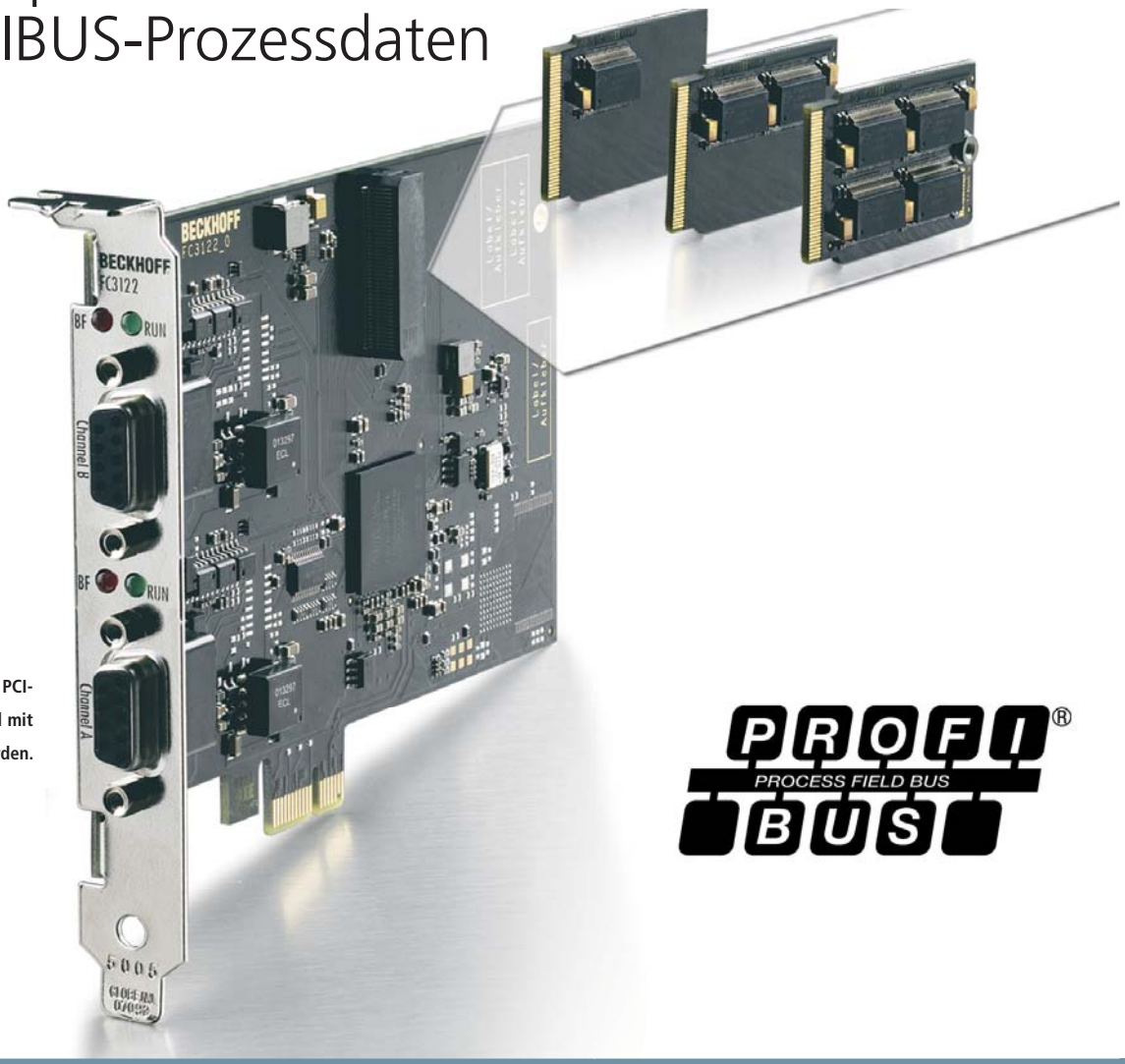
PC-Feldbuskarten: PROFIBUS-PCI-Expresskarten
mit flexiblem NOVRAM-Speichermodul

PCI-Express: Kein Limit für PROFIBUS-Prozessdaten



Die PROFIBUS-Feldbuskarten mit PCI-Express-Interface können optional mit NOVRAM-Speicherkarten bestückt werden.

Die PROFIBUS-PC-Feldbuskarten FC3121 und FC3122 verfügen über ein PCI-Express-Interface und ermöglichen somit die Übertragung größerer Datenmengen. Die neue Beckhoff-Feldbuskarten-Generation kann zum ausfallsicheren Speichern von Daten optional mit NOVRAM-Karten bestückt werden.

Die PC-Feldbuskarten der Serie FC312x für PROFIBUS ermöglichen den Anschluss über das PCI-Express-Interface. Im Unterschied zu PCI hat PCI-Express eine wesentlich höhere Datenmenge, sodass die komplette Anzahl der von der PROFIBUS-Spezifikation vorgegebenen Prozessdaten ausgeschöpft werden kann. Pro Kanal werden bis zu 30 kByte PROFIBUS-Ein- und -Ausgangsdaten übertragen. Die Feldbuskarten können als 1- (FC3121) oder 2-kanaliger (FC3122) PROFIBUS-Master oder -Slave eingesetzt werden. Im zweikanaligen Betrieb agieren die beiden Kanäle unabhängig voneinander.

Optional können die Feldbuskarten auch mit den NOVRAM-Karten FC600x bestückt werden. Mit diesem Speichermodul können die gesicherten Daten auf eine andere Feldbuskarte übertragen werden, sodass die hohe Verfügbarkeit der Maschinen- oder Anlagensteuerung gewährleistet ist. Die NOVRAM-Karten, in den Speichergrößen 128, 256 oder 512 kByte, sind steckbar und können nachgerüstet werden.

www.beckhoff.de/FC3121